Kassel Lexikon

Es ist dick, es ist gewichtig und es ist eigentlich ein Muss.

Dass ein „Kasseler Mäßchen" 2,5115 Liter betrug, das dürfte wohl den meisten bisher unbekannt gewesen sein, dass Kassel „Wasserspiele" hat, dagegen wohl nicht. Und somit unterscheidet sich das „Kassel Lexikon" erst mal gar nicht von anderen Lexika – einiges kennt man, anderes ist vollkommen neu und überraschend – bis natürlich auf die Tatsache, dass sich alles in den beiden Bänden rund um Kassel dreht. Bei 1.079 Stichwörtern, verfasst von 318 fachkundigen Autorinnen und Autoren, muss man zwar schon etwas suchen und überlegen, bis man etwas findet, das vergessen worden ist – aber nun darauf herumreiten zu wollen, wird den Anstrengungen aller Beteiligten und dem vorliegenden Ergebnis in keiner Weise gerecht.

Bisher gefehlt

Natürlich lässt sich trefflich streiten, ob das ein oder andere Stichwort notwendig war, natürlich lässt sich bei dem ein oder anderen Artikel trefflich streiten, ob da nicht eine Maus zum Elefanten hochstilisiert wurde (oder umgekehrt), ob man ihn nicht hätte kürzer oder länger verfassen sollen – doch es gilt dennoch: Diese beiden Bände haben Kassel bisher gefehlt und beide Bände gehören in jeden Bücherschrank von Lesern, die sich auch nur etwas für Kassel interessieren. Und für Kassel kann man sich ja auf verschiedene Weise interessieren. Will einer etwas über Stadteile und Straßen erfahren, wird er genauso fündig, wie jene, die mehr an der Geschichte der Stadt interessiert sind. Und wer einfach nur mal wissen will, welche wie nun auch immer bedeutenden Persönlichkeiten aus Kassel kamen oder zumindest in den vergangenen Jahrhunderten hier lebten und wirkten, wird eine reiche Beute einfahren können (lebende Personen wurden nicht aufgenommen).

Die durchweg gut verständlich geschriebenen Artikel mit Querverweisen machen Lust, einfach weiter zu lesen. Also wandert man vom „Finanzgericht" über die „Fünffensterstraße" zu „Paul du Ry", von dort zu „Waitz von Eschen" und weiter zur „Porzellanmanufaktur". Natürlich kann man auch bei „Giuseppe Morelli" beginnen und sich über „Apells" dann zu „Hoftheater" weiter leiten lassen, wenn man nicht einfach mit Landgraf Moritz von Hessen-Kassel weiter macht. Die zurückhaltende, aber ausreichende Bebilderung (nur wenige Großformate) verleiht dem in aller Hinsicht gewichtigen Werk eine gewisse Lockerheit,

versucht aber nicht mit Effekten Aufmerksamkeit zu erheischen, sondern bleibt dem Auftrag der Informationsvermittlung durchgehend treu.

> „Kassel Lexikon" in zwei Bänden. 1.079 Artikel mit ca. 800 meist farbigen Abbildungen auf 816 Seiten, euregioverlag (Kassel). Bis zum 31. Dezember beide Bände zum Subskriptionspreis von 70,40 Euro, danach 88 Euro.

Online?

In Zeiten des World Wide Webs (WWW) ist natürlich ein gedrucktes Lexikon ein verlegerisches Risiko. Dem Argument, wie bei der Vorstellung der Bände geäußert, dass WWW sei ja nicht immer verfügbar und man könne dort nicht so gut blättern, kann nun niemand ernsthaft zustimmen, der so eine einfache Seite wie Wikipedia schon einmal besucht hat. Um so mehr ist es dem euregioverlag zu danken, dass es dieses Wagnis dennoch eingegangen ist. Vielleicht – und das wäre wünschenswert – entschließt sich der Verlag, den gesamten Inhalt zusätzlich als (kostenpflichtiges) Online-

Lexikon bereit zu stellen, denn Änderungen und Ergänzungen wird es mit Sicherheit geben.

Dass die beiden Bände ihren Preis haben, versteht sich – aber es ist ja bald Weihnachten. Dann gibt es ja auch noch Geburtstage und andere Gelegenheiten es sich schenken zu lassen, wenn man nicht einfach die Summe selbst investiert und sich damit bereichert, wie es bis zu diesem Zeitpunkt nicht möglich gewesen ist.

bb

HEINRICH KOCH
Hausrat und Eisenwaren direkt am Weinberg

Eines der ältesten Hausrat-Fachgeschäfte in Kassel mit Qualitätssortiment führender Marken!

- Eisenwaren
- Hausrat
- Heimwerkerbedarf
- Glas
- Gartengeräte
- Porzellan
- Werkzeuge
- Geschenke

Frankfurter Str. 57
34121 Kassel
Tel. (05 61) 2 10 19